

## Erfolgreicher Davoser Tae Kwon Do Internationale in Bregenz

M. Kürzlich hat in Bregenz ein offenes, internationales Karate- und Kickbox-Turnier stattgefunden. Am Start standen sich rund 150 Kämpfer aus mehreren Nationen gegenüber. Folgende Kampfsportarten waren vertreten: Tae Kwön-Do, Karate, Kung Fu, Kickboxen, Aikido, Ju Jutsu, Full-Contact Karate.

**Rebecca Melliger** (11) trat in der Disziplin Kampf an und konnte nach mehreren Fights – verdient – einen schönen Pokal für den 1. Rang in ihrer Kategorie entgegennehmen. Weiter erreichte sie, dank einer gekonnten Darbietung im Bereich Formen (auch Tul genannt), den guten 4. Platz.

**Jörg Meisser** (12) kämpfte sich in seiner Kategorie hart aber fair nach vorne und erhielt schliesslich eine Medaille für den 2. Rang.

**Bigna Branger** (11 Jahre) und **Raphael Melliger** (9 Jahre) führten die Form Do-San vor und belegten beide den guten 5. Rang. Im Kampf errichtete Bigna gar den 3.; Raphael den 4. Rang.

**Anita Stiffler** (Schwarzgurt 2. Dan), Kindertrainerin des Tae Kwon-Do, Davos, musste in einer grossen Kategorie

antreten und führte die Form Quebec vor, was aber von einer eher karatelastigen Jury nicht genügend gewürdigt wurde. Sie erreichte trotzdem den guten 6. Rang.

Der routinierte Kämpfer **Beni Garrido** (Schwarzgurt 2. Dan), genannt the Jet, trat im Kampf in der Schwergewichts-Kategorie an und überzeugte mit viel Kraft und Technik. Nach mehreren gewonnenen Ausscheidungskämpfen drang er ins Finale vor und wurde ausgezeichnete Dritter.

**Adrian Spitzer**, der seit bald zwei Jahren bei uns trainiert, erhielt kein leichtes Los zugeteilt und musste gleich zu Beginn gegen einen sehr starken Karate-Kämpfer antreten. Diesem unterlag er nach hartem Schlagabtausch nur knapp nach Punkten.

Die Davoser Kämpfer bereiten sich bereits auf die Europameisterschaft von Tae Kwon Do International vor, die im Frühling 2008 in Irland stattfindet. Zur teilweisen Finanzierung der Reise- und Unterkunfts-kosten der Kämpfer werden Passiv-Mitgliederkarten des Tae Kwon Do Davos herausgegeben, die attraktive



Die erfolgreiche Davoser Tae Kwon-Do-Delegation in Bregenz.

Vergünstigungen bei diversen Davoser Geschäften und Restaurants. Die Beteiligung an solchen Anlässen ist ohne grosszügige Mithilfe von Sponso-

ren und Gönnern gar nicht möglich. Infos zu Trainingszeiten, Kursen etc. können auf [www.taekwon-do.ch](http://www.taekwon-do.ch) abgerufen werden.



Links: Anita Stiffler beim Übersprung. – Rechts v.l. Beni Garrido, Florence Comminot und Anita Stiffler.



## Ehrung der neuen Dan-Träger (Schwarzgurte)

M. Kürzlich haben die Schwarzgurt-Prüfungen von Tae Kwon Do International in Davos stattgefunden. Dieser Herausforderung stellten sich Florence Comminot, Anita Stiffler und Beni Garrido; alles langjährige Mitglieder. Diese Prüfung stand unter der Leitung von Renato Marni (Schwarzgurt, 5. Dan) und Fadri Erni (Schwarzgurt, 4. Dan).

**Florence Comminot** betreibt in Neuenburg eine eigene Kampfkunstschule; sie reist fast jede Woche nach Davos, um mit den Davosern zu trainieren. Sie absolvierte die Tests für den Schwarzgurt, 3. Dan.

**Anita Stiffler** leitet seit einigen Jahren das Kindertraining in Davos und bereitete sich auf die Prüfung für den 2. Dan vor; ebenso **Beni Garrido**.

Alle drei Kandidaten wurden einer anspruchsvollen Prüfung unterzogen. Es mussten 6 von 12 verschiedenen Tuls vorgeführt werden. Eine solches Tul kann bis aus 44 verschiedenen Bewegungen und Schlägen bestehen. Weiter müssen neben den vorgeschriebenen 1-, 2- und 3-Schritten weitere zwölf 1-Schritte beherrscht werden. In der Disziplin Kampf beispielsweise mussten die Prüflinge gegen zwei Gegner gleichzeitig antreten. In der Sparte Selbstverteidigung müssen die 24 vorgeschriebenen Abläufe und Techniken angewandt werden können.

Bei den Bruchtests wurden alle besonders hart gefordert. Die Holzbretter mussten entweder mit der Faust, mit dem Fuss oder mittels Handkante auseinandergeschlagen werden. Beispielsweise mussten die Prüflinge über mehrere am Boden

liegende Personen springen und das Holzbrett mittels Fussstoss zertrümmern. Alle drei Kandidaten bestanden ihre Schwarzgurt-Prüfung aber mit Bravour, und es wurde ihnen der schwarze Gurt mit 3 respektive 2 Streifen (für den 3. und 2. Dan) überreicht.

Ebenfalls wurden einige Kinder und Erwachsene geprüft. Bei den Kindern konnte **Celine Hausheer** eine Urkunde für die beste Prüfung entgegennehmen; bei den Erwachsenen, **Raffaele Balsano**. Den Schülern wird nicht nur rein kämpferisches Können und technisches Wissen vermittelt, sondern auch die geistigen Grundsätze und Ziele des Tae Kwon Do, wie Selbstdisziplin, Durchhaltevermögen, Respekt und Höflichkeit, nähergebracht. Auch Kenntnisse der Geschichte des Tae Kwon Do bildeten einen Bestandteil der Prüfungen. – Resultate:

**Kinder, 6 Kup:** Raphael Melliger, 6. Kup: Yara Branger, 7. Kup: Lukas Bergamin, 7. Kup: Celine Hausheer, 8. Kup: Luana Manieri

**Erwachsene, Schwarzgurt 3. Dan:** Florence Comminot, **Schwarzgurt 2. Dan:** Anita Stiffler, Beni Garrido, **1. Kup\*:** Matthias Hoppler, **6. Kup\*:** Adrian Spitzer, **7. Kup\*:** Raffaele Balsano, René Klausegger, **8. Kup\*:** Marc Houlet

\* 10. Kup = Weisser Gurt und 1. Kup = roter Gurt mit schwarzem Streifen.